

GV des Kultur-Kreises Wangen-Brüttisellen

## Ein swingender Vereinsabend

**Ein unterhaltsamer Abend voller Kultur und mitreissender Musik: Das bot die 45. ordentliche Generalversammlung des Kultur-Kreises Wangen-Brüttisellen im Gsellhof. Die Swing- and Rock'n'Roll-Band Lazy Day sorgte für einen musikalischen Leckerbissen.**



Mit Swing und Rock'n'Roll versüsste die Band Lazy Day die GV. (Foto zvg)

Im Gsellhof versammelten sich am 9. Mai 60 Mitglieder des Kultur-Kreises zur alljährlichen General-

versammlung. Präsident Peter Baeriswyl durfte mit Stolz auf ein erfolgreiches vergangenes Jahr zu-

rückblicken. In seinem Jahresbericht dankte er seinen Vorstandskolleginnen und -kollegen sowie den vielen fleissigen Helferinnen und Helfern für die grossartige Arbeit, die während des vergangenen Jahres geleistet worden ist.

Der Kultur-Kreis ist sehr initiativ und grundsätzlich auf einem guten Weg, was sich auch in der Mitgliederstatistik widerspiegelt: die Mitgliederzahl nahm im Jahre 2022 um acht neue Einzelmitglieder und um sieben neue Paare zu. Auch in finanzieller Hinsicht steht alles zum Besten.

### Auf soliden Beinen

Sowohl der Kultur-Kreis wie auch das Neujahrsblatt stehen auf soliden Beinen. Diesbezüglich haben die beiden Vorstände übereinstimmend beschlossen, die Buchhaltungen des Neujahrsblattes sowie des Kultur-Kreises per Januar 2023 zusammen zu legen, so dass inskünftig nur noch eine Rechnung zu genehmigen ist. Am Ende der Versammlung wurden Lorenzo Ghetti, Kassier des Neujahrsblattes, sowie

seine Frau Theres, langjähriges Vorstandsmitglied des Kultur-Kreises, für ihre wertvollen Arbeiten gewürdigt und auf ihren Wunsch hin verabschiedet. Als Nachfolgerin von Theres wurde Sandra Couzet mit grossem Applaus in den Vorstand gewählt.

Im zweiten Teil war dann die Reihe an der Swing- and Rock'n'Roll-Band Lazy Day. Die jungen Musiker hatten es wirklich drauf! Die Lead-Sängerin Caroline, die übrigens aus Dübendorf stammt und auch immer noch dort wohnt, verzauberte das Publikum mit ihrer einzigartigen Stimme. Die Band präsentierte einen musikalischen Cocktail, der es in sich hat. Mal jazzig, mal bluesig und manchmal auch balladesque – sie beeindruckte mit ihrem breiten Repertoire und überzeugte mit ihrer spürbaren Leidenschaft für schöne Melodien. Und nicht zu vergessen: ihre charmante Bühnenpräsenz. Die anwesenden Vereinsmitglieder erlebten einen Abend voller Stimmung und Musik, den sie mit Sicherheit noch lange in Erinnerung behalten werden. (Eing.)